



DIE LINKE.
Kreisverband Friesland

DIE LINKE, Friesland, Plaggestr. 35, 26419 Schortens

Landkreis Friesland
Herr Landrat Sven Ambrosy
Lindenallee 1
26441 Jever

FB 11 ✓
über AL 1

AL 6/4

UR
MER 1st B-12.4.09
2) alle WTA
SITOP 5. und 4

Anja Kindo
Vorstandsmitglied

Kreisverband Friesland
Plaggestraße 35
26419 Schortens

Tel. 0 4461/745 78 34

anja.kindo
@dielinke-friesland.de

www.dielinke-friesland.de

Resolution des Kreistages des Landkreis Friesland zur Sicherung der Vollen Halbtagsschulen und der Integrierten Gesamtschulen im Landkreis Friesland

Schortens, 2008-03-26

Sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrte KollegInnen Kreistagsabgeordnete,

Die LINKE im Kreistag Friesland beantragt: Der Kreistag möge folgende Resolution beschließen:

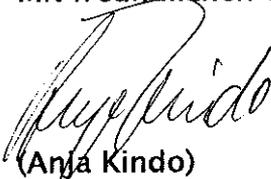
Resolution zur Sicherung der Vollen Halbtagsschulen und der Integrierten Gesamtschule im Landkreis Friesland

Die Beschlüsse der Landesregierung von Ende Februar 2009 zur Unterrichtsversorgung und Schulreform setzen falsche Signale. Schulpolitik eignet sich nicht als Feld des Sparens. Die Volle Halbtagsschule darf nicht angetastet werden. Ihr pädagogisches Konzept, das vor allem durch die erfolgreiche Integration von Förderunterricht in den Schulbetrieb gekennzeichnet ist, kann nur erhalten werden, wenn die gegenwärtige Ausstattung der Vollen Halbtagsschulen mit Unterrichtsstunden nicht geschmälert wird.

Die Integrierten Gesamtschulen in Niedersachsen erfreuen sich zunehmendem Zuspruch. Dies beruht auf ihrem Konzept, das durch gemeinsamen Unterricht ohne Selektion, Integration der Schullaufbahnen, Ganztagsunterricht und der Möglichkeit geprägt ist, das Abitur nach 13 Schuljahren zu erreichen. Die geplante Verkürzung der Schulzeit bis zum Abitur auf 12 Jahre führt zu einer zunehmenden Unterrichtsverdichtung und zu mehr Stress für die Schülerinnen und Schüler. Dies widerspricht dem pädagogischen Konzept der Integrierten Gesamtschule und gefährdet diese Schulform in ihrer Substanz.

Im Interesse der Vollen Halbtagschulen und der zukünftigen Integrierten Gesamtschule in Friesland fordert der Kreistag des Landkreises Friesland die Landesregierung auf, ihre Beschlüsse zu den angesprochenen Schulformen zurückzunehmen und die Bildungspolitik in Niedersachsen nicht erneut zum Schauplatz von Ausgabenkürzungen zu machen. Die Sicherung der notwendigen Unterrichtsstunden an den Schulen muss durch Neueinstellungen von Lehrkräften gewährleistet werden.

Mit freundlichen Grüßen für das Linksbündnis.Friesland



(Anja Kindo)